



OPTIK UND OPTOELEKTRONIK | SCM,  
POM, VMI, SOURCING, RFQ

# ZEISS: Die Supply Chain im Fokus

## Die Anforderung

ZEISS ist in vielen seiner Betätigungsfelder Marktführer und bietet eine vielfältige Palette an technologisch anspruchsvollen Lösungen an. Diese Komplexität zeigt sich auch im Beschaffungsspektrum. Deshalb spielt der Einkauf für den Erfolg der anspruchsvollen, technologiegetriebenen Projekte eine wesentliche Rolle. Die Supply Chain von ZEISS beginnt beim Lieferanten und endet nach dem Durchlaufen der internen Prozesse beim Endkunden.

**„Wir beschränken die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten nicht auf den reinen Datenaustausch oder die beschaffungsnahen Logistik, sondern suchen stets nach neuen Wegen, um die Wertschöpfung aller Kooperationspartner zu erhöhen.“**

Lothar Färber,  
Vice President, Procurement  
Carl Zeiss AG

Deshalb zielte das konzernweite Optimierungsprojekt auf die Implementierung einer geschäftsbereichs- und standortübergreifenden Lösung ab. Da die sechs Unternehmensbereiche und insgesamt 13 strategischen Geschäftseinheiten der ZEISS Gruppe unternehmerisch eigenverantwortlich agieren, war es zentraler Bestandteil der Analysephase das Optimum zwischen Eigenständigkeit und Gemeinsamkeiten zu ermitteln. Gleichzeitig sollten die Prozesse so flexibel wie möglich bleiben, um die gute Wettbewerbsposition in dem dynamischen Marktumfeld weiterhin halten zu können.

## Die Lösung

Für die Kommunikation mit den Lieferanten und die Entlastung des Einkaufs entschied sich ZEISS für die Zusammenarbeit mit Lösungspartner JAGGAER. In vier Projektphasen wurden die Themen globale Beschaffungslogistik, Wareneingang und eSourcing gemeinsam optimiert und die gesamte Lieferkette abgedeckt. Im ersten Step konzentrierte sich ZEISS auf die globale operative Beschaffung, die als klassische



Schwachstelle in der Supply Chain gilt. Der Einkauf von ZEISS wickelt den Bestell- und fragsbestätigungsprozess bis zur Warenlieferung für ausgewählte Lieferanten über die eLösung ab. Bestellungen werden automatisiert aus SAP nach JAGGAER übernommen und dem Lieferanten zur Verfügung gestellt. Die Auftragsbestätigung wird am Portal erfasst und an SAP rückübermittelt oder per EDI direkt übermittelt

Die vollautomatisierte und damit stark vereinfachte Kommunikation von JAGGAER mit Drittsystemen trägt zur Reduktion der Prozesskosten jeder Bestellung bei. Aufgrund der Dokumentation aller Abläufe auf einer zentralen Plattform haben die Einkäufer nun auch die Sicherheit, dass die Bestellungen korrekt und termingerecht übermittelt wurden. Rund 30 % des Bestellvolumens in Europa laufen bereits



## ZEISS

ZEISS ist international führend in Optik und Optoelektronik und hat mittlerweile über 26.000 Mitarbeiter. Sitz des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen. ZEISS trägt seit mehr als 160 Jahren zum technologischen Fortschritt bei. Der Konzern entwickelt und fertigt Lösungen für die Halbleiter-, Automobil- und Maschinenbauindustrie, die biomedizinische Forschung, die Medizintechnik sowie Brillengläser, Foto-/Filmobjektive, Ferngläser und Planetarien. In über 40 Ländern der Welt ist ZEISS präsent mit mehr als 40 Produktions- und rund 50 Service- und Vertriebsstandorten sowie mehr als 20 Forschungs- und Entwicklungsstandorten.

[www.zeiss.de](http://www.zeiss.de)

über JAGGAER. Durch die verkürzte Prozesszeit und die Erhöhung der Ergebnisqualität kann sich der Einkauf verstärkt strategischen Themen widmen. Ein zusätzlicher Effizienzgewinn im Wareneingangsprozess resultiert aus den eingesetzten WebEDIs für Lieferabrufe, Lieferavise und VMI (Vendor Managed Inventory). Mit dem VMI-Modul von JAGGAER werden Lagerstände, Ober- und Untergrenzen sowie Bedarfe über das Online-Portal zwischen dem SAP-System und den Lieferanten ausgetauscht. Der Lieferant kann somit auf Basis des aktuellen Lagerstands und des aktuellen Forecasts von ZEISS die Belieferung selbständig steuern und dadurch Produktionslosgrößen, Transportmengen und Liefertermine optimieren sowie seinen Beschaffungs- und Produktionszyklus an die Lieferpläne von ZEISS anpassen. Liefer- und Eingangsfortschrittszahlen sowie Transitmengen werden direkt aus dem SAP-System

**JAGGAER** →

kommuniziert. Die lückenlose Dokumentation aller Abläufe und Datenverfügbarkeit auf einer zentralen Plattform eröffnet neue Informations- und Controlling-Möglichkeiten.

## Kollaborative Prozesse

ZEISS beschränkt die Zusammenarbeit mit den Lieferanten nicht auf den reinen Datenaustausch oder die beschaffungsnahe Logistik, sondern sucht stets nach neuen Wegen, um die Wertschöpfung aller Kollaborationspartner zu erhöhen. Aus diesem Grund wurde in den darauffolgenden Projektphasen das Lieferantenportal sukzessive um die Lösungen für eSourcing und strategisches Lieferantenmanagement auf Basis der ZEISS-spezifischen Materialgruppenstruktur sowie die Prozesse an den Schnittstellen zum Qualitätsmanagement erweitert.

## Erreichter Nutzen mit JAGGAER

- Hohe Prozesseffizienz entlang der Supply Chain
- Entlastung des Einkaufs von der manuellen Liefersteuerung
- Verkürzte Prozesszeit und erhöhte Ergebnisqualität
- Nachverfolgung von Bestellstatus und Warenlieferung in Echtzeit
- Reduzierte Prozesskosten bei jeder Bestellung durch WebEDI-Integration
- Strategisches Lieferantenmanagement auf Basis spezifischer Materialgruppenstruktur

### Americas

+1 919 659 2600  
sales@jaggaer.com

### Europe

+43 1 80 490 80  
dach\_sales@jaggaer.com

### MEA

+9714 360 1300  
info-mena@jaggaer.com

### APAC

+61 (2) 8072 0644  
apac\_sales@jaggaer.com